

Hettich

Corona-Ausbruch kaum Auswirkungen auf die Lieferkette

Mittwoch, 03.03.2021

Die Produktion in dem von einem Corona-Ausbruch betroffenen Montagebereich beim Beschlägespezialisten Hettich in Kirchlengern läuft bereits seit Dienstag wieder in eingeschränktem Umfang. Schichtgruppen, in denen kein Infektionsgeschehen nachgewiesen werden konnte, haben ihre Arbeit bereits wieder aufgenommen, das teilte das Unternehmen auf Anfrage von MÖBELMARKT online mit. Dieser Wiederanlauf erfolge gemäß der bereits vorhandenen Schutzmaßnahmen und der von Hettich definierten Teststrategie in Abstimmung mit dem lokalen Gesundheitsamt. Parallel zu den täglich veranlassten Schnelltest für die entsprechenden Mitarbeiter hat Hettich als weitere Vorsichtsmaßnahme für Ende dieser Woche einen weiteren flächendeckenden PCR Test zum Schutz der Belegschaft veranlasst. Das bereits umfassende eigene Schutzkonzept werde zudem nach neuen Erkenntnissen jeweils angepasst. Da sich der Produktionsausfall ausschließlich auf einen kleineren, begrenzten Montagebereich von speziellen Produkten und nur vorübergehend auswirkt, geht das Unternehmen nur von limitierten, überschaubaren Auswirkungen auf die Lieferkette aus.

Corona-Ausbruch kaum Auswirkungen auf die Lieferkette